Bewegungs- und Sportangebote im Nordend und in Neuhausen!

Zwischen November 2021 und März 2022 haben verschiedene Sportangebote im Wormser Nordend stattgefunden. Die kostenfreien Angebote richteten sich an Kinder und Jugendliche und waren für jeden zugänglich, der Lust auf Bewegung hatte.

Da kommt jeder ins Schwitzen: Parkourtraining mit Tim Weickenmeier von der Parkour Akademie Mannheim

Neben dem klassischen Fußballtraining, durchgeführt vom ASV Nibelungen Worms, waren auch etwas exotischere Sportarten, wie Hula-Hoop (Physio Fit & Beauty Worms) und Parkour (Parkour Akademie Mannheim) vertreten. Während man sich beim Fußball richtig auspowern konnte, waren bei Parkour und Hula-Hoop die Koordination und Beweglichkeit der Teilnehmenden gefragt. Die vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz geförderten Angebote wurden von Manuela Shank (Sozialraumdienst Nordend) organisiert.
Eine gute Nachricht: Noch dieses Jahr starten weitere Sportangebote in Neuhausen! Neuigkeiten hierzu erfahren Sie über unsere Facebook-Seite, direkt per E-Mail oder am Telefon – melden Sie sich gern!

Was ist los im Quartier?

Veranstaltungen und Aktionen 2022

03.08. Café im Hof
10.08. Kaffeeklatsch im Innenhof
22.08. - 26.08. Malaktion Garagen Ahornweg
07.09. Café im Hof
14.09. - 16.09. Erzählzelt
24.09. Straßenfest Würdtweinstraße
05.10. Café im Hof
12.10. Kaffeeklatsch im Innenhof
03.12. Weihnachtsmarkt der Veranstaltergemeinschaft „Feste im Nordend"

Mehr Informationen zu den aktuellen Veranstaltungen auf Facebook und Instagram

Impressum

Herausgeber: Stadt Worms
Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Worms
Redaktion und Layout: Stadt Worms |1.05 Rathausdruckerei
Nachdruck, auch auszugweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Gefördert von:
Gemäß § 9, Absatz 4 Landesmediengesetz Rheinland-Pfalz teilen wir mit: Die Stadtteilzeitung wird zu 100 % gefördert durch Mittel der Städtebauförderung aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt – Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten" – 90 % Städtebaufördermittel des Landes einschließlich Bundesfinanzhilfen und 10 % Städtebaufördermittel der Stadt Worms.

„Gewusst wo!" – gemeinsamer Internetauftritt der Unternehmen der Grünen Schiene

Vom Friseurbetrieb zum Werbetechnikfachmann, von der Schneiderei zum „Schrauber" - dass es in den Quartieren der Grünen Schiene eine bunte Mischung von Gewerbebetrieben gibt, davon kann sich jeder leicht überzeugen. Das gewerbliche Leben ist ein zentraler Aspekt, der ein Viertel am Leben hält.
Zahlreiche der Betriebe sind ab sofort auf der neuen Seite www.gewusst-wo-worms.de zu finden.

Baan-Nuad-Thai-Massage

Ingrids Metzgerei

„Wir wollen, dass die BewohnerInnen der Stadtteile, und natürlich von außerhalb, sich übersichtlich über die Leistungen der ansässigen Firmen informieren können", so Jonas Nell, Mitarbeiter bei BIWAQ. Aus diesem Programm kommen Idee und Betreuung der neuen Webseite. „Wichtig war uns, bei jedem Betrieb das Besondere herauszustellen und die Menschen dahinter zu zeigen. Große gesichtslose Konzerne geben ein Heidengeld für Werbung aus, um sympathisch und „menschlich" zu wirken – dabei findet man bei den kleinen Betrieben wahre AlltagsheldInnen, ehrliche ihrem Viertel verbundene Menschen, die frei Schnauze reden und dabei auch noch taffe Geschäftsleute sind", schmunzelt der 38-Jährige. „Das wollen wir zeigen und laden Sie ein sich ein Bild zu machen".
„Gewusst wo!" will also mehr als nur trockene Informationen liefern. Für die teilnehmenden Betriebe ist alles kostenlos. Für das lokale Gewerbe erhoffen sich Nell und BIWAQ, das durch den Europäischen Sozialfonds und das BMWSB gefördert wird, auch einen Vernetzungseffekt.
Entwickelt haben die Seite die Firma internet connect und die Agentur Erdelmeier, beide aus Worms. Die Seite ist über eine Verlinkung auf www. worms. de abrufbar.
Weiterhin ist eine enge inhaltliche Verknüpfung mit den Social-Media-Auftritten der Grünen Schiene vorgesehen.

M. A. T. Markarian Auto Technik

Lernen Sie die Gesichter hinter den Betrieben kennen!

Ihr Quartiersmanagement

Charlotte Driller
Telefon: 06241 8535008
Mobil: 0151/ 720 14265
E-Mail: qm.gruene-schiene@worms.de

Lydia Tzschach
Telefon: 06241 853 5005
Mobil: 0160 / 3210141
E-Mail: qm.gruene-schiene@worms.de

Sprechzeiten
Montag bis Donnerstag
10:00 – 12:00 Uhr und
14:00 – 16:00 Uhr

Online
www.gruene-schiene.de
facebook.com/grueneschiene
instagram.com/qm.gruene.schiene

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG von Bund, Ländern und Gemeinden
RheinlandPfalz MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT

Familien- und Stadtteilfest im Nordend

Die Kinder waren begeistert von Live-Musiker Julian Thome!

Viele Menschen nutzen das gute Wetter und die ausgelassene Stimmung um auf dem Fest zu verweilen.

Nach zwei Jahren war es dieses Jahr nun endlich wieder soweit – am Samstag, den 7. Mai 2022 konnte das Familien- und Stadtteilfest der Veranstaltergemeinschaft „Feste im Nordend" endlich wieder stattfinden. Auch die Projekte der Grünen Schiene – das Quartiersmanagement, BiWAQ und JustiQ – waren mit einem Stand auf dem Fest vertreten. Am Stand konnten Interessierte sich über Maßnahmen, Quartiersfondsprojekte und Mitmachaktionen informieren. Außerdem konnten beim Dosenwerfen Preise gewonnen werden und für den kleinen Hunger gab es Popcorn. An anderen Ständen gab es Waffeln, Hotdogs, Mal- und Musikangebote für Kinder und vieles mehr! Das gute Wetter lud zum Verweilen ein und viele Gäste lauschten der Musik des Musikers Julian Thome und unterhielten sich bei einem leckeren Stück Kuchen oder einer Bratwurst. Auch die Kinder freuten sich merklich über die Live-Musik und standen am Schluss sogar gemeinsam mit Julian Thome auf der Bühne.
Wir haben uns sehr gefreut, endlich wieder am Fest teilnehmen zu können und hoffen, dass es allen Gästen genauso gut gefallen hat wie uns!

Neues Gesicht in der Grünen Schiene

Quartiersmanagement wieder im Doppelpack

Seit Anfang des Jahres verstärkt Lydia Tzschach das Quartiersmanagement der Grünen Schiene. Gemeinsam mit Charlotte Driller ist sie als Quartiersmanagerin im Gebiet unterwegs und setzt sich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger der Grünen Schiene ein. Die Geographin hat schon während ihres Studiums Erfahrungen in einem Quartiersmanagement sammeln können. Ende letzten Jahres ist sie nach Worms gezogen und begeistert von der neuen Herausforderung. „Es ist eine spannende und vielseitige Aufgabe, an der Entwicklung der Grünen Schiene mitzuwirken. Ich freue mich darauf, die verschiedenen AkteurInnen und BewohnerInnen bei ihren Ideen und Projekten zu unterstützen und mich für ihre Anliegen einzusetzen. Ich blicke voller Freude auf das Jahr und kann es kaum erwarten, Teil von allen Aktionen und Festen der Grünen Schiene zu werden. Ich freue mich darauf Sie kennenzulernen!"

Es wird wieder gefeiert in der Grünen Schiene!

Das Straßenfest der Würdtweinstraße findet in diesem Jahr am 24. September statt. Wir freuen uns bereits jetzt auf einen geselligen Nachmittag mit Ihnen und laden Sie herzlich ein vorbeizukommen!

Sie haben Lust sich in den Festbetrieb miteinzubringen? Dann melden Sie sich gerne beim Quartiersmanagement.

Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
das erste Halbjahr 2022 ist vergangen. Nach einem langen Corona-Winter gibt es nun endlich wieder Möglichkeiten der Begegnung und des Zusammenkommens im öffentlichen Raum. Besonders freue ich mich darüber, dass Feste im Gebiet der Grünen Schiene wieder möglich sind.
Den Auftakt machte das Familien- und Stadtteilfest der Veranstaltergemeinschaft Feste im Nordend, bei dem auch immer die Projekte der Grünen Schiene vertreten sind. Im September geht es mit dem Straßenfest in der Würdtweinstraße weiter. Außerdem sind noch weitere Mitmachaktionen geplant. Es ist schön, dass die aktuelle Lage dies zulässt und ich lade Sie herzlich ein, an den Angeboten teilzunehmen.
Die erste Bewerbungsphase des Quartiersfonds ist beendet und auch dieses Jahr sind wieder kreative Projektanträge eingegangen. Wir erwarten mit Spannung deren Umsetzung und ermutigen Sie, weiterhin aktiv zu bleiben und sich für Ihren Stadtteil einzusetzen. Ihr Quartiersmanagement unterstützt Sie in Ihrem Engagement und ist auch sonst Ihr Ansprechpartner vor Ort.
Es freut mich sehr, die Prozesse und Projekte Ihres Stadtteils weiterhin begleiten zu dürfen und mich für die Vorhaben der Grünen Schiene einzusetzen.

Ihr
Adolf Kessel
Oberbürgermeister

Soziale Stadt
Grüne Schiene

Nr. 9 I Juli 2022

Die Quartierszeitung der Sozialen Stadt Grüne Schiene Worms

nibelungenstadt worms

Straßenausbau an der Pfrimmanlage in den letzen Zügen

Die Bauarbeiten zum Vollausbau der Pfrimmanlage zwischen Luperkusstraße und Blick-Heyl-Liebenau-Platz / Ecke Thomasstraße haben Mitte März begonnen und befinden sich derzeit in der Fertigstellung.
Die Asphaltfahrbahnfläche wurde auf einer Länge von etwa 110 Metern vollständig entfernt. Im Anschluss daran wurde die Anliegerstraße niveaugleich mit einer Mittelrinne und einem Betonpflasterbelag neu hergestellt. Im Vorfeld zum Straßenbau fanden Leitungsertüchtigungen der EWR Netz GmbH statt. Damit wurde eine attraktive Wegeverbindung geschaffen, die über das Projekt Grüne Schiene gefördert wird.

Bauarbeiten zum Ausbau der Pfrimmanlage

Die ersten Quartiersfondsprojekte des Jahres gehen an den Start!

Mit den Mitteln aus dem Quartiersfonds werden kleine, in sich geschlossene Projekte gefördert, die Leben ins Quartier bringen. Hier stellen wir Ihnen die aktuellen Projekte vor. Sie haben auch eine Idee? Dann melden Sie sich bei uns.

Trommelworkshop des Lukaskindergarten

Wer?
Evangelischer Lukaskindergarten in Kooperation mit Moulaye Seck

Was?
Der Lukaskindergarten ist eine Kita im Wormser Nordend, in der bis zu 60 Kinder aus 24 unterschiedlichen Nationen betreut werden. Beantragt wurden Gelder für die Durchführung eines Trommelworkshops. Für die Dauer von einem Jahr wird einmal monatlich Herr Moulaye Seck gemeinsam mit den Kindern der Kita auf traditionell afrikanischen Trommeln musizieren. Parallel dazu wird das Personal im Umgang mit den Trommeln geschult, damit diese nachhaltig in den Kindergartenalltag eingebaut werden können. Da Musik eine universelle Sprache ist, eignet sich das Projekt zur Integration aller sozialen Gruppen und Kulturen. Auf dem Straßenfest der Würdtweinstraße am 24. September wird eine öffentliche Aufführung das Projekt für alle zugänglich machen.

Bald wird im Lukaskindergarten fleißig getrommelt.

Stolpersteine für die Grüne Schiene

Wer?
Ehrenamtsinitiative „Wir für Worms Neuhausen“ in Kooperation mit Warmasia e.V.

Was?
Bei dem Projekt werden vor dem Haus der Bebelstraße 84 zwei neue Stolpersteine verlegt. Stolpersteine befinden sich vor Häusern, an denen Menschen, die dem Naziregime zum Opfer gefallen sind, zuletzt wohnten. In Kooperation mit dem Warmasia e.V. wird außerdem ein öffentlicher Stadtteilspaziergang zum Thema „jüdische Geschichte im Gebiet der Grünen Schiene“ angeboten, der die Stadtteilgeschichte aufarbeitet und für die Anwohnenden erlebbar macht.

Bebelstraße 84

Dreck-weg-Aktionswoche in der Grünen Schiene

Wer?
Katholische Kita St. Cyriakus in Kooperation mit sozialen Einrichtungen des Gebiets

Was?
Beantragt werden Gelder für die Durchführung einer Dreck-weg-Aktionswoche in der Grünen Schiene. Gefördert wird die Anschaffung von längenverstellbaren Müllzangen, die auch für Kinder gut nutzbar sind. Während der Aktionswoche werden öffentliche Plätze und Straßen von Abfall befreit. Müllverschmutzung ist leider ein immer wiederkehrendes Problem im Stadtteil. Das Projekt wirkt dem entgegen und trägt zur Aufwertung des Wohnumfeldes bei.

Es wird mal wieder Zeit- Müllsammelaktion im Quartier

Das Erzählzelt kommt!

Das Quartiersfondsprojekt „Internationales Erzählfest für die Grüne Schiene“ wurde bereits im letzten Jahr vom Familiennetzwerk Worms Neuhausen beantragt. Diesen Sommer ist es endlich soweit! Alle Kinder und BewohnerInnen sind herzlich eingeladen sich von den Geschichten aus aller Welt verzaubern zu lassen.

Das Erzählzelt kommt ins Gebiet.

Wann und wo?
14.09. - Wiese vor der Lukaskirche
15.09. - Innenhof Konrad-Meit-Platz
16.09. - Wiese vor dem Mehrgenerationenhaus Neuhausen

Die Veranstaltung wird von einem kleinen Nachbarschaftscafé begleitet. Kommen Sie gerne vorbei und lauschen Sie bei einem Stück Kuchen den Erzählungen.

Spannende Geschichten warten auf Sie!

Das Quartier zeigt Gesicht- Frau S. vom grünen Balkon

Wie lange leben Sie denn schon in der Würdtweinstraße?
Seit 48 Jahren.

Sind Sie in Worms geboren?
Na sicher! Hört man das nicht an der Schnute? Hochdeutsch ist nicht mein Ding.

Uns fällt immer ihr besonders schöner Balkon auf. Der passt toll zur Grünen Schiene!
Ich brauche Grün um mich. Der Rosenbusch vorm Fenster hatte Blattläuse, den hab‘ ich mit etwas Spüli und Wasser besprüht. Ich liebe Pflanzen, aber inzwischen ist es anstrengend, mich um alles zu kümmern. Ich werde 81 Jahre alt. Ich möchte 100 werden und die Einschulung meiner Urenkelin erleben. Aber ob ich das schaffe, steht in den Sternen.

Sie sind auf dem besten Weg dahin! In 48 Jahren hat sich sicher einiges verändert, oder?
Es hat sich viel verändert. Ich kann mich noch daran erinnern, als die Seidenbenderstraße ein Feldweg war und daneben, das Liebenauer Feld, nur Gärten. Dann kam die Schule der Amerikaner. Die Amerikaner waren nett, haben viel Kaffee getrunken und uns auf dem Weg in die Kaserne gegrüßt. Heute ist das anders. Es wird alles anonymer und die Leute starren oft auf ihre Telefone.

Haben Sie Kontakt zu Ihren NachbarInnen im Haus?
Nicht mehr so viel wie früher. Jeden Sonntag kommt eine Nachbarin, bringt mir ein Stück Kuchen und wir quatschen ein bisschen. Meine Kinder und Enkel kommen oft zu Besuch. Meine Enkel sind goldig! Mein Sohn hat mir schon oft vorgeschlagen, mehr in ihre Nähe zu ziehen.

Und käme das für Sie in Frage?
Nein. Ich bin a Wormser Mädchen, ich bleib da und einen alten Baum verpflanzt man nicht.
Vielen Dank für das nette Gespräch.

Einer der wohl grünsten Balkone im Quartier

„Café im Hof“ im Nordend

Am Mittwoch, den 01. Juni 2022 fand in der Seniorenbegegnungsstätte in der Kleinen Weide im Nordend ein Hofcafé statt. Bei Kaffee, Kuchen und Brezeln konnte man gemütlich zusammensitzen und sich austauschen. Für die kleinen Gäste gab es außerdem Spiel- und Bastelmöglichkeiten.
Das Café wird in Zukunft immer am ersten Mittwoch des Monats stattfinden und ist ein Gemeinschaftsprojekt von BIWAQ, der vhs Worms, des Quartiersmanagements sowie der Seniorenbegegnungsstätte. Kommen Sie gern mal auf eine Tasse Kaffee vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Gemütliches Beisammensein im Hof der SBS

Weitere Termine:
03. August
07. September
Immer von 14.00 bis 17.00 Uhr in der SBS Kleine Weide!

„Kaffeeklatsch im Innenhof“ in Neuhausen

Am Freitag, den 10. Juni 2022 kamen Bewohnerinnen und Bewohner zu einem gemütlichen Beisammensein im Innenhof zwischen Thomasstraße und Stralenbergstraße zusammen. Neben einem Bastelangebot der VHS Worms, der Möglichkeit zum Boule-Spiel und Federball war auch für Kaffee und Kuchen gesorgt.
Zukünftig wird der Kaffeeklatsch immer am zweiten Mittwoch des Monats stattfinden.

Kaffeeklatsch im Innenhof

Weitere Termine:
10. August
Immer von 15.00 bis 17.00 Uhr im Innenhof zwischen Thomasstraße und Stralenbergstraße!
Am Donnerstag, den 15. September, findet im Rahmen des Erzählzeltes ein Café im Innenhof Konrad-Meit-Platz statt.

Ihre Kreativität ist gefragt: Bemalung der Garagen im Ahornweg

Die Garagen im Ahornweg wurden bereits von anonymen KünstlerInnen kreativ gestaltet, allerdings leider oft mit negativen Botschaften. Wir möchten, dass die Garagen wieder in neuem Glanz erstrahlen und einen freundlichen Farbfleck im Wohnumfeld bilden. Bereits in der Vergangenheit wurden im Gebiet der Grünen Schiene Malaktionen mit tollen Ergebnissen durchgeführt, zu nennen ist hier die Bahnunterführung, die Fassade des Jugendtreffs Nordenten und die Stromhäuschen im Gebiet. Wir freuen uns darauf, eine weitere Stelle im Quartier zu verschönern und sind jetzt schon gespannt auf die kreativen Einfälle! Die Aktion wird im August stattfinden. Wer Interesse an einer Teilnahme hat kann sich gern bei uns melden. Gern können auch die KünstlerInnen mitmachen, die bereits an den Garagen am Werk gewesen sind. Wir freuen uns auf Sie!

An den Garagen im Ahornweg haben sich bereits einige KünstlerInnen verewigt.

Auf dem Familien- und Stadtteilfest im Nordend wurden schon fleißig Ideen gesammelt.